

# UNSER UMGANG MIT DER OFFENBARUNG

## Die Offenbarung – ein Vorrecht

Die Offenbarung ist ein Geschenk Gottes an uns Menschen. Der Herr schenkt uns Einblick in seine Pläne. Diese göttliche Absicht wird bereits im ersten Vers des Buches deutlich (Offb 1,1): *... um seinen Knechten zu zeigen, was bald geschehen muss.*



Der Mensch ist an Raum und Zeit gebunden. Deshalb gibt es Dinge, die er nur wissen kann, wenn sie ihm von Gott offenbart (= enthüllt, aufgedeckt, gezeigt) werden. Dies betrifft vor allem die Frage nach der Herkunft und der Zukunft des Menschen. Menschliche Religionen, Philosophien und Ideologien (= Weltanschauungen) können uns keine abschließenden Antworten auf die Fragen nach dem Woher und dem Wohin des Menschen geben. Sie müssen sich mit spekulativen Theorien begnügen, die vom Menschen selbst entworfen worden sind.



In seinem Wort – der Bibel – informiert Gott den Menschen über seine Herkunft und seine Zukunft. Auf die Frage nach dem Woher gibt uns das erste Buch der Bibel, das 1. Buch Mose, Antwort. Auf die Frage nach dem Wohin gibt uns – neben anderen prophetischen Büchern – das letzte Buch der Bibel, die Offenbarung, Antwort.

Wenn wir die Offenbarung lesen, so müssen wir uns dieses einmaligen Vorrechts bewusst sein, das uns Gott mit diesem Buch gewährt. Mit der Antwort auf die Frage nach dem Woher und dem Wohin des Menschen wird nämlich gleichzeitig auch die Frage nach dem Wozu

des Menschen beantwortet. Erst dadurch erhält das Leben einen Sinn.

**Aufgabe:** Wo versucht der ungläubige Mensch Antworten auf die Fragen nach dem Woher und dem Wohin und damit auf die Frage nach dem Sinn des Lebens zu finden?

## Der Auftrag Gottes

Im 2. Petrusbrief lesen wir folgende Worte (2Petr 1,19): *Und so besitzen wir das prophetische Wort um so fester, und ihr tut gut, darauf zu achten als auf eine Lampe, die an einem dunklen Ort leuchtet, bis der Tag anbricht und der Morgenstern in euren Herzen aufgeht.*

1. Welchen Auftrag gibt uns der Herr?

---

---

2. Weshalb sollen wir dies tun?

---

---

Manche Menschen glauben, die Offenbarung sei ein „Buch mit sieben Siegeln“, sprich: zu kompliziert oder zu oft missverstanden worden, weshalb sie sich kaum je mit den darin thematisierten Fragen nach der Zukunft der Menschheit auseinandersetzen. Doch damit schätzen sie die Offenbarung als Geschenk Gottes gering und vernachlässigen den obigen Auftrag, den wir vom Herrn empfangen haben.

## Gefahren und Schwierigkeiten

Die Offenbarung kann vernachlässigt werden. Sie kann aber auch überbewertet oder missverstanden werden. Es gibt gewisse Gefahren und Schwierigkeiten, derer wir uns während des Studiums dieses Buches bewusst sein müssen.

- Weil viele der in der Offenbarung beschriebenen Ereignisse in der Zukunft liegen, können wir nicht jedes Detail erklären. Genauso wenig wird es uns gelingen, alle Geschehnisse im chronologischen Ablauf der prophetischen Ereignisse zweifelsfrei einzuordnen. Wie sagt es der Apostel Paulus? Unsere menschliche Erkenntnis ist und bleibt Stückwerk (1Kor 13,9).
- Eine grosse Gefahr besteht darin, dass wir unsere eigenen Vorstellungen in den Text hineinprojizieren und dadurch mehr aus der Schrift herauslesen wollen als dort tatsächlich steht. Viele Sekten und Irrlehrer berufen sich auf einzelne Stellen aus dem Buch der Offenbarung. Deshalb ist es entscheidend, dass wir das Buch betend lesen. Wir dürfen den Herrn darum bitten, uns das rechte Verständnis zu schenken. Auch müssen wir immer berücksichtigen, was uns der Herr im Rest der Bibel sagt.
- Schliesslich lesen viele Menschen die Offenbarung, um damit ihre Neugierde zu befriedigen. Die aufregenden Enthüllungen, die Sensationen und Katastrophen

oder auch die Weltuntergangsstimmung stehen im Zentrum ihres Interesses. Doch damit gehen wir am Sinn des Buches vorbei. Der rote Faden, den wir nie ausser Acht lassen sollten, ist Jesus Christus. *Ihn*, den Sohn Gottes, das an unserer Stelle geschlachtete Lamm Gottes, möchte uns das letzte Buch der Bibel gross machen. Der Herr Jesus ist es, der vom Anfang bis zum Ende des Buches alle Geschehnisse in seiner Hand hält.

## Auswirkungen auf die Gegenwart

Obwohl sich ein Grossteil der Offenbarung in der Zukunft abspielt, hat sie durchaus auch ihre Bedeutung für unser gegenwärtiges Leben.

**Aufgabe:** Lies den beiliegenden Text („Warum enthüllt uns Gott denn die Zukunft?“) aus dem Kommentar von Benedikt Peters. Inwiefern wirkt sich der Inhalt der Offenbarung auf unser gegenwärtiges Leben aus? Hast du weitere Ideen?



Das Lamm und das Buch mit den sieben Siegeln (vgl. Offb 5) von Johann Heinrich Rohr (um 1775)

Domschatzkammer Köln  
Bild: Hafenbar, CC-BY-SA 3.0